



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 05.07.2021 bis 06.07.2021

Verkehrslage

Wildunfälle

Gleich zwei Wildunfälle haben sich am Dienstag den 06.07.2021 auf der **Bundesstraße 184** zwischen Jütrichau und Rodleben ereignet.

Gegen 00:43 Uhr sprang einem 30-jährigen Fahrer eines Pkw Ford, welcher auf der B184 von Jütrichau in Richtung Rodleben unterwegs war, ein Wildschwein ins Auto. Das Tier wurde dabei getötet. Am Pkw entstand Sachschaden in Höhe von ca. 1.000 Euro.

Knapp zwei Minuten später sprang an fast gleicher Stelle einem 41-jährigen Fahrer eines Pkw BMW, ebenfalls ein Wildschwein ins Auto. Auch dieses Tier verendete noch am Unfallort. Am Auto entstand ein Sachschaden von 700 Euro.

Mit einem Reh kollidierte ein 33-jähriger Fahrer als er am 06.07.2021 gegen 00:55 Uhr mit seinem Pkw Audi die **Landstraße 147** aus Richtung Pfaffendorf in Richtung Gröbzig befuhr. Am Pkw entstand Sachschaden von ca. 1.000 Euro. Das Reh verendete noch an der Unfallstelle.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Der 52-jährige befuhr am 05.07.2021 gegen 15:08 Uhr mit seinem Pkw Audi, die **Landstraße 63** von Kühren in Richtung Aken mit der Absicht, einen vor ihm fahrenden Pkw zu überholen. Da er offenbar die Geschwindigkeit des Gegenverkehrs falsch einschätzte und in der Folge nicht rechtzeitig wieder einscheren konnte, wich er nach links auf den angrenzenden Grünstreifen aus. Der Fahrer verhinderte zwar eine Kollision mit dem Gegenverkehr, kollidierte jedoch in der weiteren Folge mit zwei Bäumen. Der 52-jährige erlitt dabei schwere Verletzungen. Der Rettungsdienst brachte ihn in ein Krankenhaus. Am Pkw, welcher geborgen werden musste, entstand Totalschaden von geschätzten 10.300 Euro. Auf Grund von auslaufenden Betriebsstoffen wurde die Ölwehr zur Beseitigung dieser angefordert.

Tempo kontrolliert

Eine Geschwindigkeitskontrolle hat die Polizei am Vormittag des 06.07.2021 auf der Saalegaster Chaussee Höhe Ortslage **Greppin** durchgeführt. Dabei überschritten 58 Fahrzeugführer die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 Kilometern pro Stunde. Der Spitzenreiter war ein Fahrzeugführer, der mit seinem Pkw mit 92 Kilometern pro Stunde unterwegs war.

Kriminalitätslage

Kennzeichentafeln entwendet

Am 05.07.2021 wurde der Diebstahl von beiden Kennzeichentafeln angezeigt. Die Kennzeichentafeln wurden von einem Pkw VW Polo, welcher in einer Parkfläche im Bereich Hoheholzmarkt in **Zerbst** abgestellt wurde, abmontiert und entwendet. Ermittlungen wurden eingeleitet.

Am 06.07.2021 wurde ein weiterer Diebstahl von beiden Kennzeichentafeln angezeigt. Diese wurden von einem Pkw Mazda, welcher im Ortsteil **Wolfen**, in der Straße der Jugend parkte, entwendet.

Wohnungsbrand

Am 06.07.2021 wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr sowie der Polizei gegen 10:23 Uhr wegen einer Rauchentwicklung aus einer Wohnung in der Kaiserstraße in **Aken** alarmiert. Beim Eintreffen der Polizeibeamten war die die FFW Aken bereits vor Ort. Laut ersten Ermittlungen waren der 90-jährige Wohnungsinhabern sowie seine Frau bei der Essenszubereitung. Auf Grund von Unaufmerksamkeit brannte das Essen an. Dabei kam es zu einer starken Rauchentwicklung in der Wohnung. Das Wohnhaus sowie die betroffene Wohnung wurden durch die Feuerwehr belüftet. Personen wurden zum Glück nicht verletzt.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de